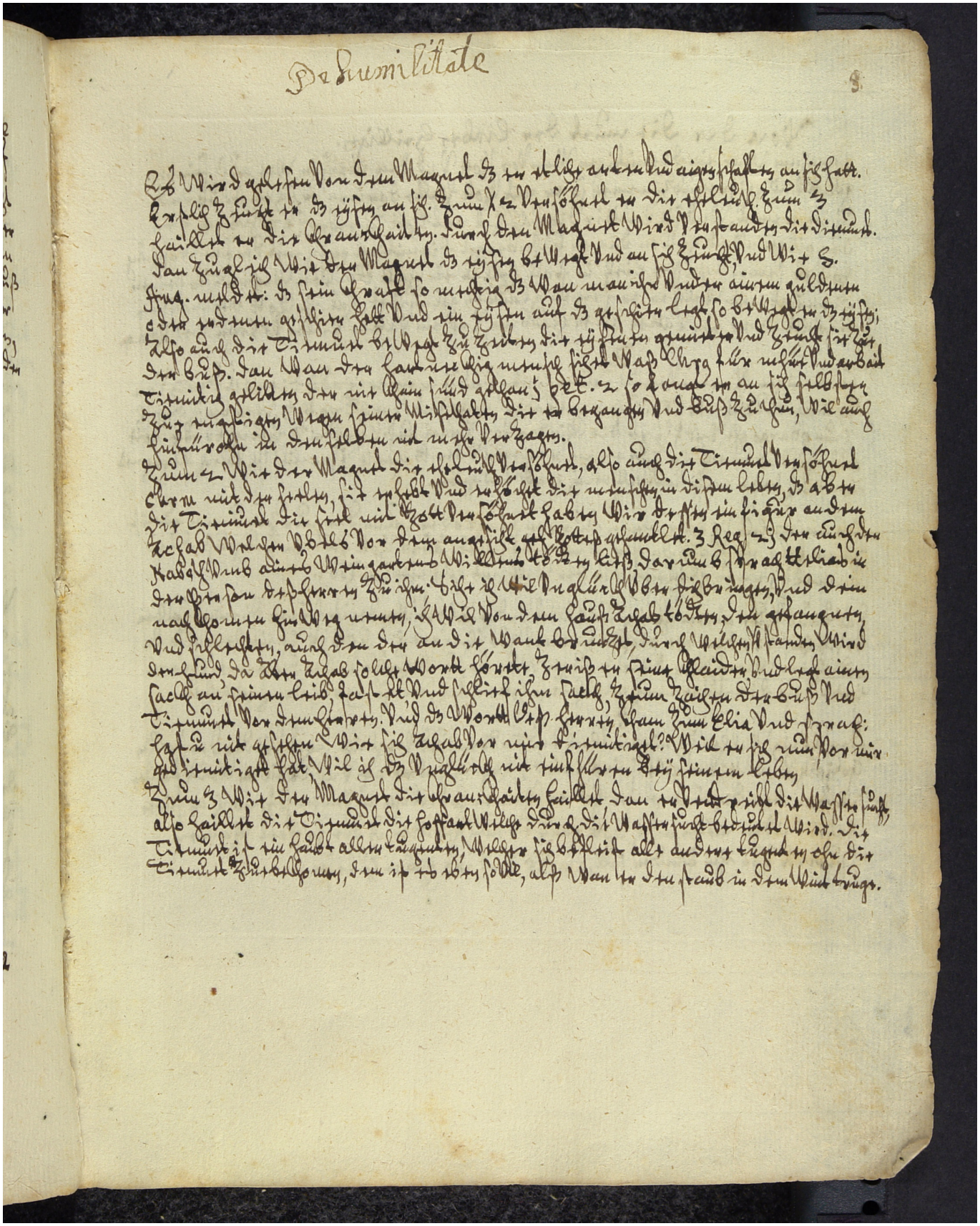
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8198
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



De humilitate

5

Es wird geleschen von dem Magnet, es sey ein stolicz antlutz und aigensinnig an sich hatt.
Erstlich zeucht es sich zu sich selb. Zum ander so verschmecht es die stolicz. Zum dritten
haillet es die Gemainschaft. Durch den Magnet wird verstanden die Tiemut.
Dan zuerstlich wie der Magnet sich zu sich selb zieht und an sich zeucht, und wie S.
Aug. meldet: es sein Gemach so mutig, es man mancherlay mutter aintzu güldenen
oder redenen geschirr hatt und ein ysen auf es gesetzt hat, so bewegt es sich zu ysen;
also auch die Tiemut bewegt zu zieben die ysen gemuet und zeucht sie hat
der berg. Dan wan der hanzelig mutig sich wag für mehr und arbait
Tiemutig geliden, der nit klain sind gethan, so kouch er an sich selbsten
zu zu ziehen, wegen seiner wirdigkeit, die er begangen und bis zu ziehen, wie auch
hinfüroder in demselben nit mehr verzagen.
Zum ander wie der Magnet die stolicz verschmecht, also auch die Tiemut verschmecht
ehren mit der zeitlichen, sie rechnet und rechnet die menschen in diesem leben, es aber
die Tiemut die sich mit Gott verschmecht habe. Wir lesen im ersten ander
Kchab welchen Obed von dem angesicht des Gotts gemelt. 3 Reg. 3 der ander
Kabel und dieses Weingarten wie er ist verkauft. Darumb sprach Elia in
der person des Herrn zu ihm: sitzt er wie der glaubig Ober disen mordt, und dem
nach so wirt ein Hunt lecken, ich wil von dem haus Kchab tödten, den anhangenden,
und pflegenden, auch den der an die wand bewegt, durch Wellen standen wird
dreschen. Da der Kchab solcht Worte hörtt, zreis er sein gleider und legt ainen
sack an seinen leib, fast er und pelgrit ihn sacht, zum zeichen der bus und
Tiemut vor dem Herren. Und es Worte Gotts ergeng, dann zum Elia und sprach:
hast du nit gesehen wie sich Kchab vor mir tiemutigt? Wil du sich nun vor mir
gedimutigt hat, wil ich es nicht in seinen leben,
Dem 3 wie der Magnet die gemainschaft haillet dan er treibt nicht die wasser sunder
also haillet die Tiemut die gesellschaft wegen der die wasser sunder bedeutet wird. Die
Tiemut ist ein haubt aller tugenden, wegen sie bestelt alle andere tugenden, ohne die
Tiemut zu bestehen, denn es ist so vil, als wan man den staub in den wind trieg.